



Reinhard Müller
Pfannestiel 14
D-91126 Schwabach
Telefon 09122/75418
Telefax 09122/62036

E-Mail: R.Mueller.RAM@t-online.de
www.mueller-messer.de

Einbautipp
für phosphoreszierende Leuchtzylinder
zur Verwendung in Messergriffe

Abmessung: Durchmesser 6,8 X 5 mm Länge.

Sinn und Zweck der Leuchtzylinder ist es Jagd- und Fischermesser, die nachts bei der „roten Arbeit“ versehentlich beiseite gelegt wurden leichter wieder zu finden. Ein aufwendiges Suchen entfällt dadurch in den meisten Fällen, da die im Messergriff eingeklebten Leuchtpunkte durch vorheriges Bestrahlen – wie z.B. mit einer Taschenlampe - nachleuchtend sind.

Verwenden Sie einen Bohrer Durchmesser 6,8 mm.

Die Leuchtzylinder sollten durch Einkleben mit Zweikomponenten-Kleber oder Sekundenkleber bündig auf das Endmaß des Messergriffes gesetzt werden. Andernfalls kann es vorkommen, dass beim Überschleifen, bzw. Kürzen der Zylinder von mehr als 1 mm Lunkerstellen hervortreten.

Die Leuchtzylinder lassen sich am besten mit Micarta- und Coriangriffe kombinieren.

Mit freundlichen Grüßen

R. Müller